

Huber hat sich nicht ernsthaft beschäftigt

„Pro und Contra: Soll der Bahndamm zum Radweg werden: Fahrradstraße ist Schnapsidee“, Ausgabe vom 30. September:

„Dem Beitrag des Landtagsabgeordneten und Kreisrats Thomas Huber ist ein Foto angefügt, das aus Unkenntnis oder absichtlich die Situation falsch darstellt. Derzeit wird nicht um den Abschnitt zwischen Taglaching und Baumhau gerungen, der wie erkennbar ohnehin landwirtschaftlich genutzt wird, sondern um den Teilbereich zwischen Moosach und Glonn. Und der sieht über weite Strecken aus wie auf meinen Fotos.

Herr Thomas Huber kann

sich einen Radweg als „Naturerlebnispfad“ auf dem Bahndamm vorstellen. Ich bezweifle, dass sich hinter der schönen Worthülse auch schon echte Vorstellungen verbergen. Und wie könnten die für Radler schon aussehen?

Im jetzigen Zustand ist der Spazierweg auf dem Bahndamm ein Naturerlebnispfad. Als ausgebauter Radweg aber hätte er seinen Reiz verloren. Insgesamt gibt der Beitrag von Herrn Huber nur die alte Haltung seiner Parteifreunde wieder. Eine eigene ernsthafte Beschäftigung mit der Problematik ist nicht zu erkennen.

Walter Ismaier
Glonn